

Julia Krajewski bisher auf Rang 3 in der Vielseitigkeits-Dressur

Geschrieben von: Offz/ DL

Freitag, 30. Juli 2021 um 17:44

Tokio. Nicht gerade glücklich startete die deutsche Vielseitigkeits-Elite bei Olympia in Tokio in die auf zwei Tage verteilte Dressur.

Nach zwei Dritteln aller Starter in der Dressur liegt die deutsche Vielseitigkeitsmannschaft bei den Olympischen Spielen in Tokio auf Platz fünf. Julia Krajewski (Warendorf) mit Amande de B'Neville erzielte 25,2 Minuspunkte und war Dritte im ersten Feld, Sandra Auffarth (Ganderkesee) mit Viamant du Matz (34,1) wird bisher auf Rang 27 geführt. Schlussreiter des deutschen Trios ist am Samstagmorgen 03.44 Uhr deutscher Zeit der dreimalige Olympiasieger Michael Jung (Horb) auf Fischerchipmunk als vorletzter Teilnehmer. Die Spitze hält in der Einzelwertung der Brite Oliver Townend auf Ballaghmor Class (23,6) vor Alex Hua Tian (China) auf Don Geniro (23,9).

In der Teamwertung liegt das favorisierte britische Team mit 49,4 Zählern ebenfalls vorne vor Schweden (56,1), Japan (58,6), China (59,1), Deutschland (59,3) und Neuseeland (61,0). Am Start sind 63 Paare aus 29 Nationen

Julia Krajewski bisher auf Rang 3 in der Vielseitigkeits-Dressur

Geschrieben von: Offz/ DL

Freitag, 30. Juli 2021 um 17:44

Der Cross als Herzstück der Vielseitigkeit beginnt am Sonntag ab 00.45 Uhr dt. Zeit, das abschließende Springen in der Team- und Einzelentscheidung ist für die Zeit am Montag ab 10.00 Uhr angesetzt. Vor fünf Jahren in Rio de Janeiro hieß der Einzelsieger Michael Jung auf Sam, und die olympische Mannschafts-Medaille hatte Frankreich vor Deutschland gewonnen.

[Zu den Zwischenergebnissen:](#)